

Mallorca 17.10.-24.10.2015



Teilnehmer: 12

Reiseleiter: Georg Kessler, Christian Wagner

Unterkunft: Hotel Pollentia Club Resort

**Beobachtungsorte:**

[Albufereta](#)

[Albufera](#) (zweimal)

[Salines de Llevant](#) (Pause in Colonia St. Jordi)

[Cap de ses Salines](#)

[Dragonera](#)

[Son Real](#)

[Vall de Boquer](#)

Tramuntana: [Embalse de Cuber](#), Monestir de Lluc, [Mortix](#)

Port de Pollenca

[Cap Formentor](#)

[Can Cuarasso](#) (Einfarbstar)

Zur Wochenmitte stürmisch



Im Gebirge viel





Bilder von  
Barbara  
und Günter  
Wrusch



# Albufera und die Nekropole von Son Real



## Reisebericht

Am Samstag Ankommen – ob mit dem Flieger oder dem Boot – und ab in die Albufereta mit Kolbenenten, Seeregenpfeifern, Rothühnern (erstaunlicherweise für viele die Einzigen der Reise) und Grauammern. Ein Purpurreiher ist der unerwartete Bonus.

Am Sonntag in der Albufera werden wir prächtig unterhalten. Wir üben uns aus den Beobachtungshütten in Limikolenbestimmung und freuen uns an Purpur- und Kammlässhühnern, einem Steinadler, Trielen, Wiedehopfen, Stelzenläufern und viele weitere Arten.

Der Montag gehört den Limikolen in den Salinen und den Sturmtauchern am Kap de Ses Salines. Drei Fischerboote mit Sepiasturmtauchern und Balearen-Sturmtauchern im Schlepptau queren knapp vor der Küste unser Blickfeld. So eindrücklich sieht man die Röhrennasen nicht alle Tage.

Eine spannende Überfahrt nach Dragonera erleben wir am Dienstag. Im starken Wind fliegen uns die Eleonorenfalken um die Ohren. Die Balearengrasmücken verlassen nur kurz die Deckung. Gut durchgepustet wird die Rückfahrt etwas nass (nicht wegen Regen, sondern wegen Spritzwasser).

Der Mittwoch bringt starken Wind mit Windstärke sieben und hohe Wellen. Die Theklalärchen am Strand der Finca Son Real lassen sich nicht beeindrucken. Im Boquertal verbringen wir den Nachmittag. Große Rasttrupps mit Finken, aber auch Rotkehlchen und Hausrotschwänzen werden durchgemustert.

Der Donnerstagmorgen gehört dem Kap Formentor. Vor den Touristenmassen lassen wir uns durchpusten und bestimmen Goldhähnchen (1. Wintergoldhähnchen für den Reiseleiter) und einen Star von hinten. Nachmittags in der Albufera freuen wir uns über alte Bekannte (Triele, Limikolen, Kammlässhühner, Seidenreiher etc.). Kurz und schmerzlos „haken“ wir am Abend auch noch die Zwergohreule ab, die freundlicherweise ihren Tag mit ein paar Rufreihen beginnt.

Endlich sind die Berge frei und wir fahren zum Cuber Stausee. Die Geier lassen sich nicht lange bitten. Gänse- und Mönchsgeier kreisen zusammen. In der Anfahrt zu Mortitx, einem öffentlichen Weingut, verlieren wir uns aus den Augen. Nachdem die Gruppe wieder beieinander ist, begeistern uns alte Olivenbäume, bizarre Felsformationen und versteckte Zaunammern.

Am Samstag löst sich die Gruppe nach dem kleinen Spaziergang zu den Einfarbstaren sukzessive auf und macht sich in Richtung Heimweg. In der Albufereta beobachten die Spätheimflieger einen Flamingo und vier Spießenten. Den Abschluss bildet der Beobachtungsturm bei den Depuradoras am Südrand der Ablufera, wo Bestimmungübungen an Flussuferläufer und Waldwasserläufer gemacht werden und einem Fischadler in den Horst geschaut wird.



Bilder von Silke Fischer



## Highlights

- Landschaftliche Vielfalt z. B. Son Real, Boquertal, Mortitx, Cuber-Stausee
  - Stürmischer Tag auf Dragonera: den Eleonorenfalken aus 10 Metern ins Nest geschaut
  - Jeden Tag unterwegs und viel Zeit, in Ruhe zu schauen
  - Greifvögel und Geier vor Bergpanorama
  - Spektakuläre Sturmtaucherbeobachtungen (Fischerboote mit folgenden Vögeln)
  - Magischer Moment: Sepiasturmtaucher in schwerelosem Flug
  - 32 Triele und zwei Wiedehopfe auf der Wiese beim Naturschutzzentrum
  - Limikolen, Enten und andere Wasservögel sehr nah aus den Beobachtungshütten der Albufera
  - Endlich finden wir einen sitzenden und singenden männlichen Fichtenkreuzschnabel, der sich in Ruhe beobachten lässt
  - Fischadler attackiert Steinadler und wird abgelöst von einer Rohrweihe
  - Wiedehopfe, Nachtreiher, Wintergoldhähnchen und und und
  - Gesamt: 104 Arten
- 
- Von den farbmarkierten Flamingos habe ich noch keine Rückmeldungen bekommen. Ich werde sie nachreichen.

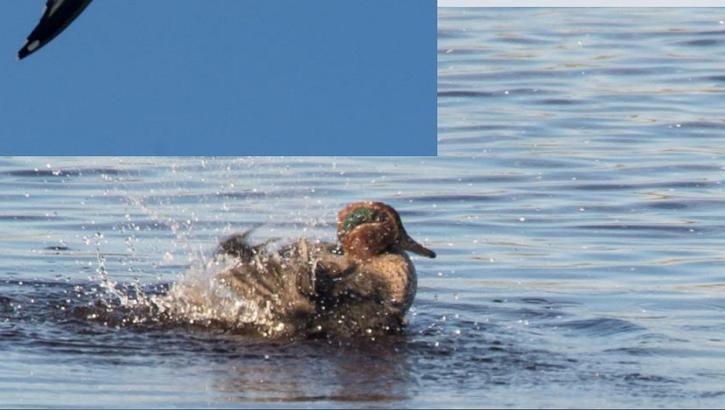
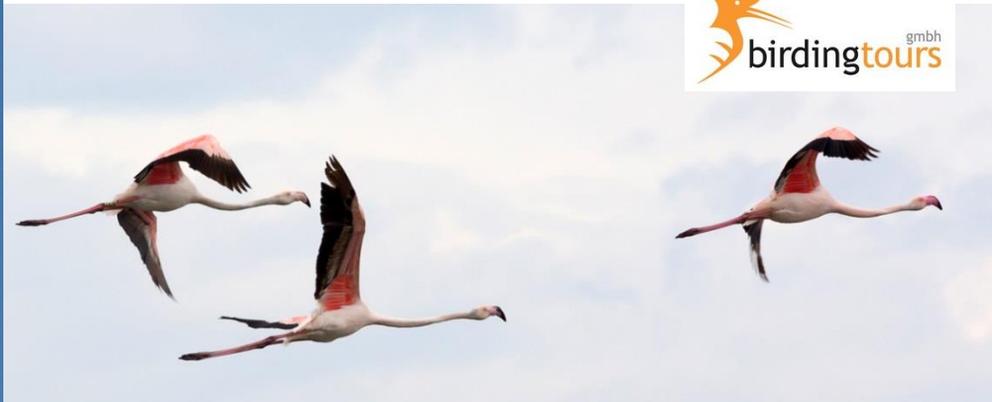
## Fährfahrt nach Dragonera





## Nachtreiher, Ziegen und Theklalerchen





## Artenliste Vögel

Brandgans	Purpurhuhn	Seidensänger
Schnatterente	Teichhuhn	Fitis
Pfeifente	Blässhuhn	Zilpzalp
Spießente	Kammlässhuhn	Zistensänger
Krickente	Stelzenläufer	Mönchsgrasmücke
Knäkente	Säbelschnäbler	Samtkopf-Grasmücke
Stockente	Triel	Balearengrasmücke
Löffelente	Kiebitzregenpfeifer	Wintergoldhähnchen
Kolbenente	Sandregenpfeifer	Sommergoldhähnchen
Rothuhn	Seeregenpfeifer	Zaunkönig
Zwergtaucher	Großer Brachvogel	Einfarbstar
Schwarzhalstaucher	Bekassine	Star
Balearensturmtaucher	Flussuferläufer	Misteldrossel
Sepiasturmtaucher	Dunkler Wasserläufer	Amsel
Rosaflamingo	Rotschenkel	Singdrossel
Kormoran	Grünschenkel	Blaumerle
Krähenscharbe	Waldwasserläufer	Schwarzkehlchen
Nachtreiher	Kampfläufer	Rotkehlchen
Kuhreiher	Zwergstrandläufer	Hausrotschwanz
Silberreiher	Alpenstrandläufer	Steinschmätzer
Graureiher	Lachmöwe	Hausperling
Purpureiher	Korallenmöwe	Bergpieper
Seidenreiher	Mittelmeermöwe	Wiesenpieper
Fischadler	Brandseeschwalbe	Bachstelze
Mönchsgeier	Straßentaube	Gebirgsstelze
Gänsegeier	Ringeltaube	Buchfink
Steinadler	Türkentaube	Girlitz
Zwergadler	Eisvogel	Fichtenkreuzschnabel
Rotmilan	Wiedehopf	Grünfink
Rohrweihe	Zwergohreule (rf.)	Stieglitz
Sperber	Kolkrabe	Erlenzeisig
Wanderfalke	Kohlmeise	Bluthänfling
Eleonorenfalke	Theklalerche	Grauammer
Turmfalke	Felsenschwalbe	Zaunammer
Wasserralle (rufend)	Rauchschwalbe	



Bilder von Heidi und Paul Dorn, Claudia Mählmann